

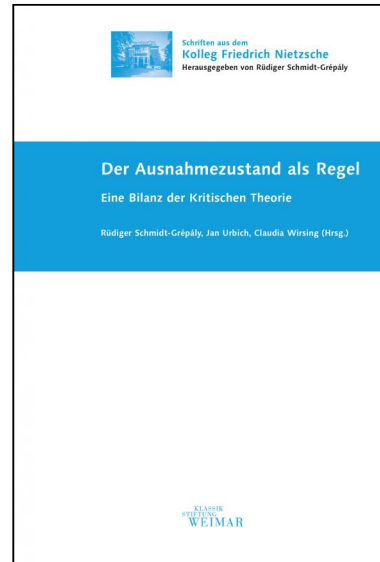
Rüdiger Schmidt-Grépalý, Jan Urbich, Claudia Wirsing (Hg.)

# Der Ausnahmezustand als Regel

*Eine Bilanz der Kritischen Theorie*

Das erkenntnistheoretische, soziologische, politische, geschichtsphilosophische, kulturtheoretische und ästhetische Denken der Kritischen Theorie hat im 20. Jahrhundert eine mächtige Geistesspur hinterlassen. Gleichwohl steht eine umfassende Aufarbeitung des Gesamtzusammenhangs der Kritischen Theorie mit Blick auch auf die Aufgaben eines kritischen Denkens für das 21. Jahrhundert noch aus. Im offenen Geist Nietzsches hat das Kolleg Friedrich Nietzsche der Klassik Stiftung Weimar 2011 und 2012 in Weimar eine große Vortragsreihe mit bedeutenden Vertretern der Kritischen Theorie veranstaltet, deren Beiträge nun in Buchform vorliegen.

**Mit Beiträgen von** Martin Jay, Christa und Peter Bürger, Rolf Wiggershaus, Christoph Menke, Wolfgang Kraushaar, Oskar Negt, Martin Seel, Axel Honneth, Albrecht Wellmer, Alfred Schmidt, Sigrid Weigel und Theodor W. Adorno.



**Bauhaus-Universitätsverlag**

1. Auflage 2013

Band 16 Schriften aus dem Kolleg Friedrich Nietzsche

Softcover

15,5×22,8cm • 426 g

236 Seiten

**Buchausgabe (D): 29,80 €**

ISBN: 978-3-95773-017-6